

Regionalliga Herren West

TTC indeland Jülich II : TG 1953 Langenselbold
Samstag, 25.02.2023, 18:30 Uhr

TTC indeland Jülich II stockt Punktekonto in der Regionalliga Herren West auf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTC indeland Jülich II im Spiel der Regionalliga Herren West gegen die TG 1953 Langenselbold umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 24:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Oost und Preuss die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Oost / Berben hatten gegen Gehm / Kruschel bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Oost / Berben ging. Auf verlorenem Posten standen Preuss / Hamers in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Tronin / Prause, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Kas van Oost hatte im Match gegen Andreas Gehm am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Ausreichend spielerische Mittel hatte Barry Berben letztlich an der Hand, um sich gegen Alexey Tronin durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 3:1 hatte Marc Preuss im Doppel gegen Rainer Kruschel, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum Jonas Hamers bei seiner 0:3-Niederlage gegen Richard Prause ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC indeland Jülich II und der TG 1953 Langenselbold. Auf dem falschen Fuß erwischte Kas van Oost seinen Gegner Alexey Tronin beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Barry Berben bekam seinen gleichstarken Gegner Andreas Gehm beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Berben nun bei 14 Siegen und 8 Niederlagen. Marc Preuss gelang es danach Richard Prause zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Jonas Hamers beim 3:0 gegen Rainer Kruschel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:11 (Hamers) und 0:2 (Kruschel). Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TTC indeland Jülich II nun 10 Saison-Siege, eine Niederlage bei 3 Unentschieden auf dem Konto, während die TG 1953 Langenselbold nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TG Neuss (TTC indeland Jülich II) bzw. gegen den ASV Einigkeit Süchteln (TG 1953 Langenselbold).

Statistik:

TTC indeland Jülich II

Doppel: Oost / Berben 1:0, Preuss / Hamers 1:0

Einzel: K. Oost 2:0, B. Berben 1:1, M. Preuss 2:0, J. Hamers 1:1

TG 1953 Langenselbold

Doppel: Gehm / Kruschel 0:1, Tronin / Prause 0:1

Einzel: A. Tronin 0:2, A. Gehm 1:1, R. Prause 1:1, R. Kruschel 0:2